

Entwicklung der Stadt

Das München Jakob Sandtners

-- Bild --

Südostviertel des Sandtnerschen Modells im Nationalmuseum (1571) zehnte später die neue Residenz Herzog Wilhelms V., die sogenannte Maxburg, sich erhob, das Modell in unveränderter Gestalt die Häuserzeilen der Engen Gasse (jetzt Maxburgstraße und Löwengrube) und der Kreuzgasse (Pfandhausstraße und Promenadeplatz) zeigt, hat gleich nebenan die Einfügung der am 6. Juli 1597 geweihten Michaels- Kirche und des anstoßenden Jesuitenkollegiums die 34 Anwesen verdrängt, welche um die dort stehende Nikolauskirche sich gruppierten und zu denen auch der alte Schäftlarnner Klosterhof mit seiner Michaelskapelle gehörte. Und ebenso ist der zweite Herrschersitz der Wittelsbacher in unserer Stadt, die sogenannte Neufeste mit ihren im Jahre 1570 noch bestehenden Wehrtürmen und Wassergräben, dem ältesten Hofgarten und den nach Norden und Westen sich hinziehen-